

Weltweit die erste E-Mail mit Adresse in chinesischen Schriftzeichen: Chinglish.com gelingt technischer Durchbruch

Culemborg, Niederlande (ots/PRNewswire) -

- Chinglish.com gibt dem chinesischen Volk seine Identität und Sprache zurück und bietet damit eine Fülle an Möglichkeiten für Kommunikation und Austausch

Chinglish.com stellt das weltweit erste E-Mail System vor, das Anwendern erlaubt, den Empfänger in chinesischen Schriftzeichen oder einer Kombination aus Schriftzeichen und Buchstaben anzuschreiben. Die Applikation funktioniert zwischen allen Inhabern eines Chinglish Accounts. Damit Anwender weiterhin E-Mails von anderen E-Mail Anbietern empfangen können, hat Chinglish ein zweisprachiges Account Management eingeführt. Anwender können von jedem Chinglish Account E-Mails empfangen, die an Name_in_chinesischen_Schriftzeichen@chinglish.com adressiert sind. Gleichzeitig kann der Anwender weiterhin E-Mails von Drittpartei E-Mail Anbietern erhalten, die an Name_in_römischen_Buchstaben@chinglish.com adressiert sind.

E-Mail-Innovation von Chinglish: unglaubliche Möglichkeiten

Da E-Mail die meistgenutzte Internetapplikation ist, bedeutet dies für Chinas rapide ansteigende Anzahl von Netizens (Netz-Bürgern), die 40 Millionen ausländischen Chinesischstudenten und für kulturübergreifende Kommunikation im Allgemeinen unglaubliche Möglichkeiten. Marius van Bergen, CEO von Chinglish, sagt: "Die meisten nicht-chinesischen Geschäftsleute in China wissen aus Erfahrung, wie wichtig es ist, einen chinesischen Namen zu haben. Deshalb haben sie Visitenkarten mit ihrem chinesischen Namen auf der Rückseite. Ihnen bietet Chinglish E-Mail unglaubliche Möglichkeiten, Vertrauen zu gewinnen und Engagement für China und seine Kultur zu zeigen."

Traditionelle E-Mail in China

Die allererste Email aus China wurde 1986 gesandt, doch es dauerte ein weiteres Jahrzehnt bis das Internet der chinesischen Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde. Da das Internet eine

Erfindung der westlichen Welt ist, war das E-Mail Protokoll ursprünglich für das Alphabet entwickelt worden. Eine Person in China mit dem Namen Xiaowang in Pinyin-Umschrift konnte sich nicht als Xiaowang_in_chinesischen_Schriftzeichen@Email_Anbieter anmelden, sondern musste stattdessen Xiaowang_in_römischen Buchstaben@Email_Anbieter nutzen. Bis heute konnten Chinas 150 Millionen Internetnutzer für den E-Mail Verkehr nicht ihren eigenen Namen in ihrer eigenen Sprache benutzen.

Informationen zu Chinglish.com

Chinglish.com entwickelt zweisprachige chinesisch-englische E-Mail. Chinesisch und nicht-chinesisch Sprecher können mit Hilfe von automatischen Übersetzungstools, die vom Chinesischen ins Englische und umgekehrt übersetzen, kommunizieren. Chinglish.com ist das einzige E-Mail System mit einem webbasierenden speziellen Eingabeprogramm (Input Method Editor, IME) für Chinesisch. Dadurch kann jeder Anwender ausserhalb Chinas auf einem Computer, der ohne einen chinesischen IME oder ein chinesisches Betriebssystem nicht von Alphabet zu Schriftzeichen wechseln kann, E-Mails auf Chinesisch schreiben. Chinglish sieht es als seine Aufgabe, die Kommunikationslücke zwischen China und dem Rest der Welt zu schliessen und hat zu diesem Zweck auch ein einzigartiges zweisprachiges Forum errichtet.

www.chinglish.com

Rückfragehinweis:

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Nienke Harmsen, PR Officer Chinglish BV, Tel: +31-64-989-6157, E-Mail: information@chinglish.com

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0087 2007-05-08/10:12

081012 Mai 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070508_OTS0087